

Bezirksklasse: Roland 3 sauer über Unentschieden

# Roland-Herren daheim nur 8:8 gegen Wetter

RIV

2.3.58

## ● Bezirksliga

Nur ein mageres 8:8-Unentschieden holte das erste Herrenteam der DJK Roland Rauxel gegen den Drittlezten, SV Wetter. Den möglichen Sieg vergaben Jörg Bollenbach und Alexander Teut im Abschlußdoppel. Auf eigenem Parkett sicher ein unnötiger aber wenig schmerzhafter Punktverlust für das Roland-Team, das mit 17:17 Punkten weiter im gesicherten Mittelfeld der Bezirksliga bleibt. Allerdings schien das Sextett darüber derart verschnupft, daß Einzelergebnisse von der Bahnhofstraße nicht zu bekommen waren.

## ● Bezirksklasse

Vor dem Spiel gegen den Fünften, VfL Winz-Baak, hätte sich das Abstiegsbedrohte

dritte Roland-Team noch über ein 8:8 gefreut. Nach der Begegnung allerdings trauerte man dem vergebenen Sieg nach. Besonders das in der Hinserie so überzeugende Doppel Schäfer/Bergins erwischte einen schwarzen Tag und verlor beide Partien. Fast hätte die „Reserve“ des Post SV beim 7:9 dem Tabellenführer Teutonia Ehrenfeld ein Bein gestellt, doch reichte es am Ende wegen der 1:3-Doppelbilanz nur zur knappen Niederlage. Bester PSV-Akteur war Axel Walther mit zwei Siegen.

## ● Kreisliga

Nur Wolfgang Schmidt und Michael Schäper setzten in Einzel und Doppel positive Akzente beim 3:9 der PSV-„Dritten“ beim TTC Wickede.

## ● 1. Kreisklasse

Nur Christian Welz und das Doppel Haake/Gastreich patzten beim ansonsten ungefährdeten 9:2 des TTC Adler Castrop gegen den TuS Rahm 2. Dabei machten die Gäste laut Pressewart Ralf Gastreich mangelnde Spielkultur durch verbale Sticheleien wett. Der heimische Tabellenführer indes ließ sich dadurch nicht beirren. Nach Aussage von Michael Hegener läßt sich der Abstieg des zweiten Adler-Teams nach dem 4:9 gegen den Drittlezten, SV Menglinghausen, nicht mehr vermeiden. Noch allerdings sind dazu einige sportliche Gelegenheiten. Roland Rauxel 5 kam bei Borussia Dortmund zu einem auch in dieser Höhe verdienten 9:4-Erfolg.

# Schwarzes Wochenende für Tischtennis-Teams

WA 7 2.3.58

## Nur Adler I läßt sich nicht vom Kurs bringen

**Nicht viel zu bestellen hatten die heimischen Tischtennis-Teams. Beim Wochenend-Restprogramm siegten nur die Kreisklassen-Teams.**

**Bezirksliga: Roland-Rauxel SV Wetter 8:8.** Gegen den Abstiegskandidaten aus Wetter kam die 1. Mannschaft der Roländer über ein Unentschieden nicht hinaus. Einen bis zum Schluß möglichen Sieg vergaben Bollenbach/Teut im Abschlußdoppel.

**Bezirksklasse: Post Castrop II - Teutonia Ehrenfeld 7:9.** Eine unglückliche Niederlage für die Postler gegen den Tabellenführer. Sie vermochten die sich bietenden Chancen in dieser Begegnung nicht konsequent zu nutzen. Bester Einzelspieler

war Axel Walter mit zwei Einzelsiegen.

**Bezirksklasse: Roland Rauxel III - Winz-Baak 8:8.** Nur Außenseiterchancen rechneten sich die Roländer gegen den Tabellenfünften aus. So wären sie auch vor dieser Partie mit einem Unentschieden zufrieden gewesen. Doch am Ende hatten die Roländer bei dem Remis sogar Pech, daß ihr Spitzendoppel Bergins/Schäfer gleich zweimal unterlegen war.

**Kreisliga: TTC Wickede - Post Castrop III 9:3.** Wolfgang Schmidt und Schäper und holten die Post-Punkte.

**1. Kreisklasse: TTC Adler Castrop I - TusS Rahm II 9:2.** Keine Probleme hatte der Spitzenreiter und Aufstiegsfavorit Adler gegen Schlußlicht Rahm. Das einzige Einzel verlor

Christian Welz. Zusätzlich gab es noch eine Niederlage im Doppel von Haake/Gastreich.

**1. Kreisklasse: TTC Adler Castrop II - SV Menglinghausen 4:9.** Im direkten Vergleich gegen den Drittlezten haben die Adleraner wohl den Abstieg besiegelt. Überzeugen konnte in diesem Team nur Holger Wittich, der sowohl beide Einzel als auch im Doppel gewann.

**1. Kreisklasse: BV Bor. Dortmund VI - Roland Rauxel V 4:9.** Ralf Kemmler und Thorsten Wasielak waren erneut die besten Spieler der Roländer. Beide gewannen beide Einzel und ihr Doppel. Für Wasielak war es bereits der 10. Sieg im 11. Einzel.

**2. Kreisklasse: CVJM Billmerich II - Roland Rauxel VI 4:9.**

RM 7.3.98

Frauen-Oberliga: Post SV - DSC Kaiserberg 2

# Abstiegs-Finale an der Elisabethstraße

**(hei) Abstiegs-Finale an der Elisabethstraße: Die Oberliga-Frauen des Post SV spielen gegen den DSC Kaiserberg 2.**

## ● Frauen-Oberliga

Die Voraussetzungen für die Partie am Samstag (7.) um 18.30 Uhr in der Elisabethhalle sind klar: Wer verliert, steht bereits mit mehr als einem Bein in der Verbandsliga. Anders als für die Gäste bedeutete für das PSV-Quartett bereits ein Unentschieden den fast sicheren Abstieg. Die Postlerinnen nämlich stehen als Vorletzte einen Zähler hinter Kaiserberg, haben den direkten Vergleich im Hinspiel mit 4:8 verloren. Und weitere Pluspunkte sind in den letzten beiden Partien gegen den Dritten, TuS Recke, und den Vierten, TTC Kalt- hof, kaum zu holen. Nur ein Sieg hilft also den Heimischen, die zudem noch auf Martina Steinke am Spitzent- brett verzichten müssen. Für sie kommt Sandra Agresti zum Einsatz.

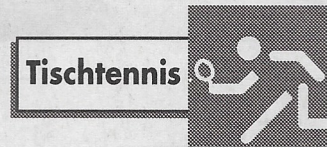
## ● Landesliga

Ohne jeden Druck kann da- gegen das erste Herrenteam des Post SV zum Achten, SC Buer-Hassel, reisen. Als Vier- ter mit 19:15 Zählern stehen

die Postler jenseits aller Auf- stieghoffnungen und Ab- stiegsorgen. Auch die Gast- geber haben nur drei Zähler hinter den Europastädtern nichts mehr mit dem Abstieg zu tun.

## ● Bezirksliga

Mißt man das erste Team der DJK Roland Rauxel an der Lei- stung der Vorwoche, so hätte es beim starken Dritten, BW Annen 2, wohl kaum Hoff-



nung auf einen Punktgewinn. Allerdings hat die Rauxeler „Diva“ zuletzt gerade gegen starke Gegner zulegen kön- nen. Aber auch Annen wird hochmotiviert in die Partie gehen – schließlich machen sich die Wittener noch Auf- stieghoffnungen.

## ● Bezirksklasse

Die Luft war zuletzt merklich raus beim heimischen Sech- sten, Post SV 2. Deshalb geht das Team um Waldemar Gbiorczyk daheim gegen den Zweiten, Post SV Bochum, am Sonntag um 10 Uhr nur als Außenseiter in die Partie.

„Voll unter Dampf“ stehen vor der heißen Phase des Ab- stiegskampfs dagegen noch Roland 2 und Roland 3. Vor allem Rolands „Zweite“ spielt am Sonntag um 10 Uhr an der Bahnhofstraße gegen den Siebten, die DJK Hiltrop-Ber- gen 2, um zwei sehr wichtige Zähler. Roland 3 dagegen muß die rettenden Zähler wohl woanders holen als beim starken Vierten, RW Stiepel.

## ● Kreisliga

Roland Rauxel 4 sollte beim Letzten, Westfalia Sölde, zu zwei Zählern kommen. Für den Letzten der Gruppe 1, Post SV 3, geht es gegen den Vorletzten Saxonia Dort- mund 3 nur noch um die „Ro- te Laterne“.

## ● 1. Kreisklasse

Zwar muß der TTC Adler Cas- trop ohne Thilo Fechner zur TSG Schüren 2 reisen, doch bereitet das den Tabellen- führer wenig Kopfzerbre- chen. Das Hinspiel nämlich gewann man mit 9:0. Für Fechner spielt Michael He- gener. Der indes wird dem zweiten Adler-Team beim Dritten, Eintracht Dortmund, fehlen. Roland 5 ist Favorit gegenden Vorletzten, Germa- nia Kamen 2.

# Post-Damen im Abstiegskampf

## Post 3 will Wiedergutmachung

**Für die Oberliga-Damen des Post SV hat sich die Situation in den letzten Wochen zugespitzt. Derzeit rangiert man auf einem Abstiegsplatz, und es bleibt nicht mehr viel Zeit dies zu ändern.**

**Damen Oberliga: Post SV Castrop - DSC Kaiserberg (Sa. 18.30 Uhr in Obercastrop).** Für die Postdamen ist die Situation recht problematisch geworden. Die Konkurrenz holte in den letzten Spielen Punkt um Punkt, so daß man sich nun auf einem Abstiegsrang wiederfindet. Gegner Kaiserberg hat genau einen Zähler mehr auf dem Konto. Brackel und Soest sind zwei Punkte entfernt. Das Problem ist wie dieser Vorsprung aufgeholt werden kann. Ganze drei Spiele haben die Postdamen noch Zeit. Zwei

Gegnerinnen scheinen dabei „unbezwingbar“ zu sein (Kalthoff und Recke), Kaiserberg schon eher. Aber dies scheint nur vom Tabellenstand her machbar. Kaiserberg hat eine erfahrene Truppe, wenn sie komplett sind. Bisher waren sie es immer wenn es nötig erschien. So rechnen auch die Postdamen am Samstag mit einem spielstarken Gegner. Die Chancen auf einen Sieg, der dringend nötig wäre, sind daher nicht unbedingt gut. Doch man will auf jeden Fall alles versuchen. Spielen wird neben Nicola Pauly, Tina Schlegel und Kerstin Wolters, Sandra Agresti. Diese Truppe hofft auf Unterstützung des eigenen Anhangs, damit das fast unmögliche doch noch geschieht: Der Klassenerhalt!

**Herren-Landesliga: Buer-Hassel-Post SV Castrop 1 (Sa., 18.30 Uhr in Hassel).** Für die Postler geht es eigentlich um

nichts mehr. Als Tabellenvierter hat man keine Aufstiegschancen mehr, es gilt den bisher recht guten Saisonverlauf nicht zu trüben, und für die eigene Bilanz zu spielen, denn: Die nächste Mannschaftsaufstellung kommt bestimmt.

**Herren-Bezirksklasse: Post Castrop II - Post SV Bochum II (So., in Obercastrop, 10 Uhr).** Gegen den Tabellenführer knapp und unnötig verloren. Gegen Bochum sollte aber mit der letzten Leistung ein Sieg möglich sein. Dazu gilt es allerdings die sich bietenden Chancen auch zu nutzen.

**Herren Kreisliga Post SV Castrop III - Sax. Unitas III (Sa., 10 Uhr in Obercastrop).** **Das Match** für Post 3! Der Tabellenletzte hat nur zwei Punkte Rückstand auf die Gäste, die ihren einzigen Erfolg gegen die Postler verbuchten.

Diese „Schmach“ gilt es auszuwetzen. Die Postler wollen alles geben, irgendwie soll noch ein Punktgewinn glücken.

**1. Kreisklasse: TSG Schüren 2 - TTC Adler Castrop 1 (Sa., 17.30 Uhr, in Schüren).** Ohne Thilo Fechner müssen die Castroper am Samstag in Schüren auskommen. Für ihn springt Michael Hegener aus der Zweiten ein. Im Hinspiel konnten die Castroper klar mit 9:0 dominieren. Trotz Ersatz blicken die Adleraner daher dem Spiel sehr zuversichtlich entgegen.

**1. Kreisklasse: Eintracht Dortmund 3 - Adler 2 (Sa., 17.30 Uhr, in Dortmund).** Beim Tablendritten ist Adler 2 am Samstag geladen. Neben der geringen Motivation ist sicherlich das Abstellen von Michael Hegener an die Erste ein weiterer Wehmutstropfen für die Mannschaft von Ludger Ruder. Daher gehen die Castroper als klare Außenseiter in das Spiel.

WA 7

7.3.98

### Tischtennis

RIV 9.3.58

Frauen-Oberliga: Nun einen Zähler Vorsprung vor Gästen

## 8:3: PSV-Vier ergreift gegen Kaiserberg letzten Strohalm

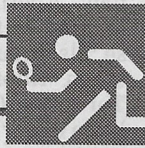
**Mit der bislang besten Saison-Leistung wahrten die Oberliga-Frauen des Post SV ihre Chancen auf den Klassenverbleib.**

### ● Frauen-Oberliga

Mit 8:3 bezwang das PSV-Quartett die in Bestbesetzung angereisten Gäste des DSC Kaiserberg 2. Damit zogen sie in der Tabelle um einen Punkt an den Gästen vorbei und haben auch den besseren direkten Vergleich. Gleich von Beginn an spielten die Heimischen wie entfesselt und schockten ihre Gegnerinnen mit zwei Doppelerfolgen. Auch in den Einzeln durch die Bank starke Postlerinnen.

Nur Kerstin Wolters mußte ihren Gegnerinnen zweimal gratulieren. Jetzt beginnt das Zittern für das PSV-Team. Kaiserberg spielt nämlich am

### Tischtennis



letzten Spieltag gegen Brakel, die Heimischen haben nur noch „Unschlagbare“.

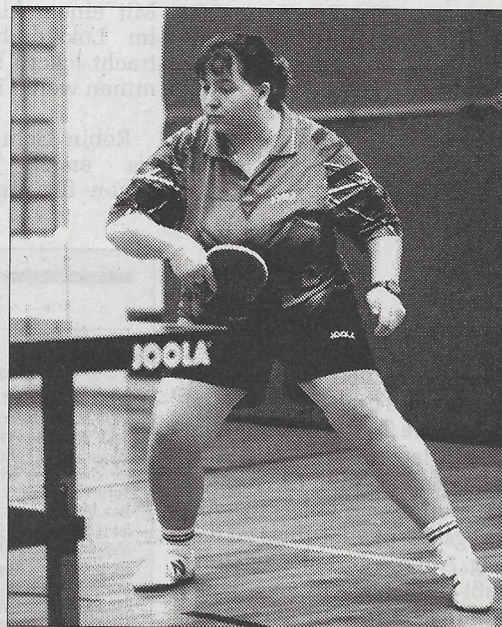
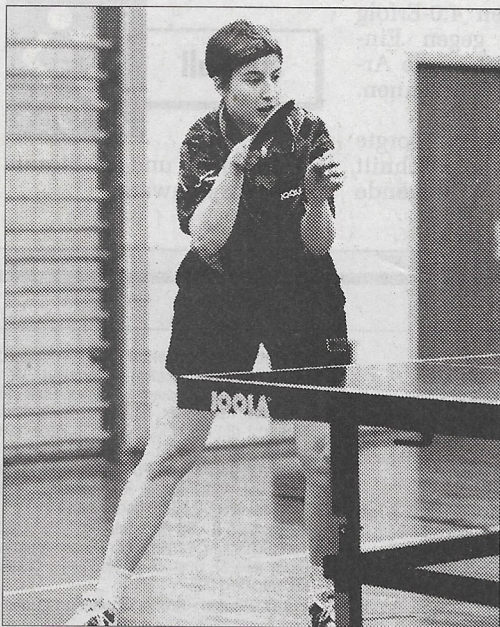
### ● Landesliga

Die Landesligisten des Post SV verteidigten ihren vierten Platz mit einem knappen 9:7 beim SC Buer-Hassel.

„Matchwinner“ für die Postler war Massimo Agresti, der sowohl im Einzel ungeschlagen blieb als auch im Doppel an der Seite von Stefan Porschen. Christian Bojak holte bei seinem „Comeback“ nach Verletzungspause eine 1:1-Bilanz.

### ● Bezirksliga

Keine Chance für das erste Team der DJK Roland Rauxel beim 3:9 bei der DJK Witten-Annen. Jörg Bollenbach und Alexander Teut sorgten im Einzel und zusammen im Doppel für die „Ehrenpunkte“ der Roländer. Mehr war laut Pressewart Marc Langbein an diesem Tag nicht zu holen.



Kerstin Wolters (links) und Sandra Agresti legten mit ihrem Doppelerfolg den Grundstein zum 8:3 der PSV-Frauen. Im Einzel indes trennten sich die Erfolgswege: Agresti spielte 2:0, Wolters 0:2.

Fotos (2): Bischof

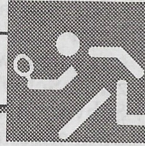
## Wichtiger Sieg für Roland 2

### ● Bezirkssklasse

Zwei wichtige Zähler gegen den Abstieg holte das zweite Team der DJK Roland Rauxel beim 9:6 gegen den Siebten, DJK Hiltrop-Bergen 2. Vor allem Andreas Friebe und das untere Paarkreuz überzeugten. Durch den Erfolg verdrängten die Roländer die Gäste vom siebten Platz, haben aber weiter nur zwei Zähler Vorsprung vor den Abstiegsrängen. Denen hat sich Roland 3 nach der erwarteten klaren 3:9-Niederlage gegen RW Stiepel wieder genähert. Roland 3 ist nun Neunter, punktgleich mit dem drittletzten Rang, der den Abstieg be-

deutet. Klaus Krupp, Wolfgang Bergins und das Doppel Bergins/Schäfer holten die Gegenpunkte. Im „Post-Du-

Tischtennis



ell“ trennten sich der Post SV 2 und der Post SV Bochum 2 mit 8:8. Beste Europastädter waren Waldemar Gbiorczyk und Axel Walther.

### ● Kreisliga

„Aufstand der Tabellenletzten“ in der Kreisliga. So kam das dritte Team des Post SV

im siebzehnten Spiel zu den ersten beiden Punkten. Durch das 9:5 gegen den Vorletzten, Saxonia Dortmund, zogen Wolfgang Schmidt & Co. mit 2:32 Punkten sogar an den Gästen vorbei. Auch Roland 4 bekam die Kampfkraft eines „Schlußlichts“ zu spüren. Pressewart Marc Langbein bezeichnete das 3:9 der Roländer beim Letzten, Westfalia Sölde, schlicht als „peinlich“.

### ● 1. Kreisklasse

Mit einem beeindruckend klaren 9:2 revanchierte sich Roland Rauxel 5 bei Germania Kamen 2 für die Hinspielniederlage.

RW  
9.3.88



Sandra Agresti (links) und Kerstin Wolters brachten die Post-Damen mit ihrem Doppel-Sieg mit 2:0 nach vorne. Bild: Götde

WA 7  
4.3.97

# Post-Damen sind wieder im Rennen

## Tischtennis: Tolle Leistungssteigerung

**Ein erfolgreiches Wochenende verbrachten die Tischtennis-Asse des PSV Castrop. Ungeschlagen und sogar ein Sieg der Oberliga-Damen, da kam im Post-Lager richtig Freude auf.**

**Damen-Oberliga: PSV Castrop – DSC Kaiserberg 8:3.** Mit einer tollen Leistungssteigerung sind die Post-Damen wieder ins Rennen um den Klassenverbleib zurückgekehrt. Die Gäste aus Kaiserberg rechneten wohl nicht mit einer Post-Mannschaft, die am oberen Leistungslimit spielt. Schon in den Doppeln sah man den Siegeswillen des CAS-Teams. Nicola Pauly und Tina Schlegel zeigten eines ihrer besten Doppel überhaupt und setzten sich gegen das Top-Doppel der Gäste durch. Sandra Agresti und Kerstin Wolters erhöhten auf 2:0. Danach lief es ausgeglichen, aber Agresti und Schlegel waren nicht zu bezwingen. Letztlich kamen die Gäste ganz schön unter die Räder. Damit kann im Post-Team wieder gerechnet werden. Bei Punktgleichheit mit Brakel hat man nun einen Punkt Vorsprung vor Kaiser-

berg. Erst die letzten Spiele werden Gewissheit bringen.

**Herren-Landesliga: Buer-Hassel – Post SV I 7:9.** Auch ohne den verletzten Torsten Tauber fuhren die Post-Herren einen knappen Sieg ein. Wichtigster Garant für den Erfolg war dabei Massimo Agresti, der im Einzel und Doppel (mit Stefan Porschen) für vier Punkte sorgte.

**Herren-Bezirksliga: Witten Annen – Roland Rauxel I 9:3.** Eine klare Niederlage mußte die „Erste“ beim Aufstiegsaspiranten hinnehmen. Für Ergebniskosmetik sorgten sowohl im Doppel als auch im Einzel nur Jörg Bollenbach und Alexander Teut.

**Herren-Bezirksklasse: Post SV II – Post Bochum II 8:8.** Eigentlich wollten die Postler Revanche für die Hinspielniederlage. Die gelang aber nur bedingt und man trennte sich friedlich mit einem Remis.

**Rol. Rauxel II – Bergen 9:6.** Gegen den direkten Konkurrenten gelang ein wichtiger 9:6-Erfolg. Damit hat man sich erst einmal aus der Abstiegszone entfernt. Überraschend waren die ungeschlagenen Andreas Friebe und Frank Büchner.

**Rol. Rauxel III – Stiepel 3:9.** Völlig auf verlorenen Posten stand dagegen Team 3. Klaus Krupp und Wolfgang Bergins sowie das Doppel Bergins/Schäfer punkteten.

**Herren-Kreisliga: Post Sv III – Sax. Unitas III 9:5.** Die Postler legten los wie die Feuerwehr und führten schnell 5:0. Am Ende sprang der erste Kreisliga-Sieg überhaupt heraus und die „rote Laterne“ ist man auch noch los geworden.

**Sölde – Rol. Rauxel IV 9:3.** Bereits nach den Anfangsdoppeln zeichnete sich diese „peinliche“ Niederlage ab.

**Herren-Kreisklasse: TSG Schüren II – Adler Castrop I 9:4.** Eine überraschende Niederlage für die „Adler“. Die hochmotivierten Gastgeber galten zwar als Favoritenschreck, aber eine Niederlage war nicht eingepplant. Der Vorsprung ist nun auf noch drei Zähler geschrumpft.

**Eintracht Dortmund III – Adler II 9:4.** Bester Adleraner war wieder einmal Holger Wittich, der in seinen beiden Einzeln punkten konnte.

**Rol. Rauxel V – Kamen 9:2.** Der klare Erfolg bedeutete die Revanche für die Hinspielniederlage. **-OM-**

# Für Post-Damen beginnt Fernduell

Oberliga: Kampf um den Klassenerhalt gegen Kaiserberg und Brackel



Das einzige Einzel beim 2:9 von Roland Rauxel 2 gegen RW Stiepel gewann Guido Schwark. Bild:

**Damen-Oberliga:** TTC Kalthof - Post SV Castrop (Sa., 18.30 Uhr). Das „Fernduell“ kann beginnen, und die gro-Rechnerei. Die Postdamen haben einen Punkt Vorsprung auf Kaiserberg (und den besseren direkten Vergleich), sind punktgleich mit Brackel (mit dem schlechteren direkten Vergleich) und müssen nach Kalthoff, dem Tabellendritten. Eigentlich eine unlösbare Aufgabe, wie die anderen Mitkonkurrentinnen eigentlich auch.

Doch gelingt es jemandem, zu einem Punkt zu kommen? Wem dies gelingt, der ist sicherlich raus aus dem Abstiegskampf. So werden sie denn alle auf einen eigenen Erfolg setzen, und darauf hoffen, daß dies der jeweils anderen Mannschaft nicht gelingt! Die Postdamen werden jedenfalls versuchen, in Iserlohn zu bestehen.

Die Gastgeberinnen sind mit großen Ambitionen gestartet, doch jetzt haben sie keine Chance mehr aufzusteigen. Eine Chance für die Postdamen?

**Herrn-Landesliga:** Post SV Castrop I - Hiltrop-Bergen-Constantin (Sa., 18.30 Uhr, TH

Obercastrop). Gegen die „Märker“ von der Stadtgrenze Bochum/Herne gab es in der Hinrunde eine klare 2:9-Niederlage. Dies gilt es wettzumachen. Der Tabellendritte soll auf jeden Fall beim Tabellenvierten aus Obercastrop Federn lassen.

**Bezirkliga:** Saxonia Dortmund - Roland Rauxel I (Sa., 17.30 Uhr). Rauf oder runter in der Tabelle, das wird heute im Duell der beiden punktgleichen Tabellennachbarn (Platz

## Tischtennis

5 und 6, je 17:19 Zähler) entschieden. Oder auch nicht.

**Bezirksklasse 2:** Post Castrop II - TuS Querenburg III (So., 10.00 Uhr, Obercastrop). Die Postler haben wieder ein positives Punktekonto, und dies soll auch nach dem morgigen Heimspiel so bleiben.

**Bezirkklasse 2:** Roland Rauxel II - RW Stiepel 2:9. Ohne Marco Beer (Urlaub) und Marc Langbein (verletzt) hatten die Roländer in dieser vorgezogenen Partie am Donnerstag keine Chance. Die Punkte gegen den Tabellendritten aus

Bochum besorgten Guido Schwark und das Doppel Andreas Friebe/Ronald Rettig.

**Bezirksklasse 2: Germ. Holthausen III - Roland Rauxel III.** Im „Keller-Derby“ wollen die Roländer mit mindestens einem Unentschieden ihren Einpunkte-Vorsprung vor den Gastgebern behaupten.

**Kreisliga 2: TuS Wellinghofen - Post Castrop III (Sa., 17.30 Uhr).** Wie hat das Postteam den ersten Sieg verkraftet? Wellinghofen wird es zu spüren bekommen, oder?

**1. Kreisklasse 3: TTC Adler Castrop I - TV Brechten III (Sa. 17.30 Uhr, TH Deininghausen).** Nach der zuletzt desolaten Leistung muß Adler wieder um den Aufstieg bangen. Nur noch eine Niederlage darf man sich in den letzten vier Spielen erlauben, um aus eigener Kraft die Meisterschaft zu gewinnen. Gegen Brechten können die Castroper wieder in Bestbesetzung antreten.

### □ Weitere Spiele

**Kreisliga 1:** Vf. Somborn - Roland Rauxel IV.

**1. Kreisklasse 1:** Adler II - TTC Hörde II (So. 10 Uhr, TH Deininghausen).

**2. Kreisklasse 3:** Roland Rauxel VI - SVW Hohensyburg II.

WAF 24.3.59

# Post-Damen chancenlos - Etwas „Luft“ für Roland 3

Das Dreier-Fernduell in der Damen-Oberliga hält an. Kaiserberg, Brackel und Post Castrop gingen leer aus und müssen weiter um den Klassenerhalt bangen.

**Damen-Oberliga: TTC Kalthof - Post SV Castrop 8:0.** Die Hoffnung der PSV-Ladies auf eine Außenseiterchance in Iserlohn war schnell dahin. Der Tabellendritte Kalthof mit seinen ehemaligen Bundesligaspielerinnen an Brett 1 und 2 war in jeder Hinsicht überlegen. So gesehen, ist die kalte Dusche für die Post-Damen keine Überraschung. Vieles deutet nun auf eine Entscheidung am letzten Spieltag hin, wenn Kaiserberg und Brackel direkt aufeinandertreffen. Wenn Kaiserberg nicht gewinnt, sind Martina Steinke und Co. „durch“.

**Herrn-Landesliga: Post SV Castrop I - Hiltrop-Bergen-Constantin 9:5.** Aus einer homogenen Post-Truppe ragten

## Tischtennis

Jörg Wagner und Massimo Agresti heraus. Auch der wieder genesene Christian Bojak, Torsten Tauber und Andreas Langer steuerten Punkte bei, da konnte die „Null-Nummer“ von Stefan Porschen locker weggesteckt werden.

**Bezirksliga: Saxonia Dortmund - Roland Rauxel I 6:9.** In einem hart umkämpften Duell der Tabellennachbarn (5./6.) hatten die Roländer auch das Quentchen Glück auf ihrer Seite und siegten am Ende verdient. Beste Einzelspieler waren Jörg Bollenbach und Lars Friedrichs (je 2:0), beide blieben auch in ihren Doppeln ungeschlagen.

**Bezirksklasse 2: Post Castrop II - TuS Querenburg III 9:3.** Spannender als es das Ergebnis sagt, verlief diese Partie zugunsten der Postler. Damit konnte man dem Ortsnachbarn Roland Rauxel 3 etwas Schützenhilfe leisten.

**Bezirksklasse 2: Germ. Holthausen III - Roland Rauxel III 7:9.** In einer hochklassigen Partie gab die Doppel-Stärke den Ausschlag (3:1) zugunsten der Roländer, die sich damit etwas vom Tabellenende absetzen konnten. Dirk Wiegmann und Frank Witczak blieben in den Einzeln unbesiegt.

ler. Die deutlich schwächeren Gäste konnten nur im oberen Paarkreuz Paroli bieten. So mußten sich Thilo Fechner und Ralf Gastreich mit einem ungünstigen Verhältnis (1:1) begnügen.

**1. Kreisklasse 1: Adler II - TTC Hörde II (n. b.).**  
**2. Kreisklasse 3: Roland Rauxel VI - SVV Hohensyburg II 9:4.**

Einzel für die drei Punkte.

**Kreisliga 2: TuS Wellinghofen - Post Castrop III 9:4.** Gut verläuft, aber trotzdem verloren. Vor allem Wolfgang Schmidt und Horst Kurbjun machten den Gastgeber zu schaffen.

**1. Kreisklasse 3: TTC Adler Castrop I - TV Brechten III 9:2.** Wieder in alter Form präsentierte sich Spitzenreiter Ad-

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - RW Stiepel 2:9.** Bereits am Donnerstag gab's gegen den Tabellendritte eine herbe Schlappe.

**Kreisliga 1: Vf. Somborn - Roland Rauxel IV 9:3.** Somborn war zwar klarer Favorit, doch die Leistung der Roländer war ziemlich schwach. Das Erfolgsduo Chroschinski/Feuersenger sorgte im Doppel und

WA 7 16.3.97

# Post-Damen chancenlos - Etwas „Luft“ für Roland 3

Das Dreier-Fernduell in der Damen-Oberliga hält an. Kaiserberg, Brackel und Post Castrop gingen leer aus und müssen weiter um den Klassenerhalt bangen.

**Damen-Oberliga: TTC Kalhof - Post SV Castrop 8:0.** Die Hoffnung der PSV-Ladies auf eine Außenseiterchance in Lersloh war schnell dahin. Der Tabellendritte Kalhof mit seinen ehemaligen Bundesligaspielerinnen an Brett 1 und 2 war in jeder Hinsicht überlegen. So gesehen, ist die kalte Dusche für die Post-Damen keine Überraschung. Vieles deutet nun auf eine Entscheidung am letzten Spieltag hin, wenn Kaiserberg und Brackel direkt aufeinander treffen. Wenn Kaiserberg nicht gewinnt, sind Martina Steinke und Co. „durch“.

**Herrn-Landesliga: Post SV Castrop I - Hiltrop-Berg-Constantin 9:5.** Aus einer homogenen Post-Truppe ragten

## Tischtennis

Jörg Wagner und Massimo Agrestiheraus. Auch der wieder genese Christian Bojak, Torsten Tauber und Andreas Langeter steuerten Punkte bei, da konnte die „Null-Nummer“ von Stefan Porschen locker weggesteckt werden.

**Bezirksliga: Saxonia Dortmund - Roland Rauxel 16:9.** In einem hart umkämpften Duell der Tabellennachbarn (5./6.) hatten die Roländer auch das Quentchen Glück auf ihrer Seite und siegten am Ende verdient. Beste Einzelspieler waren Jörg Bollenbach und Lars Friedrichs (je 2:0), beide blieben auch in ihren Doppeln ungeschlagen.

**Bezirksklasse 2: Post Castrop II - TuS Querenburg III 9:3.** Spannender als es das Ergebnis sagt, verlief diese Partie zugunsten der Postler. Damit konnte man dem Ortsnachbarn Roland Rauxel 3 etwas Schützenhilfe leisten.

**Bezirksklasse 2: Germ. Holthausen III - Roland Rauxel III 7:9.** In einer hochklassigen Partie gab die Doppel-Stärke den Ausschlag (3:1) zugunsten der Roländer, die sich damit etwas vom Tabellenende absetzen konnten. Dirk Wiegmann und Frank Witzczak blieben in den Einzeln unbesiegt.

ler. Die deutlich schwächeren Gäste konnten nur im oberen Paarkreuz Paroli bieten. So mußten sich Thilo Fechner und Ralf Gastreich mit einem ausgeglichenen Verhältnis (1:1) begnügen.

1. Kreisklasse 1: Adler II - TTC Hörde II (n. b.).

2. Kreisklasse 3: Roland Rauxel VI - SVW Hohensyburg II 9:4.

Einzel für die drei Punkte.

**Kreisliga 2: TuS Wellinghofen - Post Castrop III 9:4.** Gut verläuft, aber trotzdem verloren. Vor allem Wolfgang Schmidt und Horst Kurbjun machten den Gastgeber zu schaffen.

1. Kreisklasse 3: TTC Adler Castrop I - TV Brechten III 9:2. Wieder in alter Form prä-sentierete sich Spitzenreiter Ad-

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - RW Stiepel 2:9.** Bereits am Donnerstag gab's gegen den Tabellendritte eine herbe Schlappe.

**Kreisliga 1: Wf. Somborn - Roland Rauxel IV 9:3.** Somborn war zwar klarer Favorit, doch die Leistung der Roländer war ziemlich schwach. Das Erfolgsduo Chroszczinski/Feuersenger sorgte im Doppel und

WB 7 16.3.59

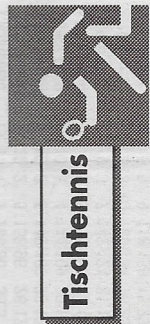
Bezirksklasse: 9:3- „Nachbarschaftshilfe“ des zweiten PSV-Teams

# Wichtige Zähler für Roland 3

● **Bezirksliga**  
Im einem hartumkämpften Spiel zweier punktgelicher Teams setzte sich die DJK Roland Rauxel bei Saxonia Dortmund mit 9:6 durch. Beste Rauxeler waren Jörg Bollenbach und Lars Friedrichs, die zusammen in Einzel und Doppel sechs Punkte beisteuerten. Durch den Erfolg hat das Roland-Team sein Punktekonto ausgeglichen und die Dortmunder vom fünften Platz verdrängt.

● **Bezirksklasse**  
Echte „Nachbarschaftshilfe“ leistete die Zweitvertretung

des Post SV den beiden abstiegsbedrohten Roland-Teams: Die Postler gewannen nämlich daheim gegen den



Drittletzten, TuS Querenburg 2, mit 9:3. Am eigenen Schopf zieht sich derweil Roland Rauxel 3 aus dem Abstiegs-sumpf. Das 9:7 beim Vorletzten, Germania Holthausen 3,

war zwar knapp, verschafft den Roländern aber nunmehr einen Zwei-Punkte-Vorsprung auf die Abstiegsränge. Beste Roländer waren Dirk Wiegmann und Frank Wittzak.

● **Kreisliga**  
Die Euphorie des ersten Sieges reichte für den Vorletzten, Post SV 3, immerhin zu vier Zählern gegen den Dritten, TuS Wellinghofen. Mehr als das 4:9 war indes nicht drin. Überraschend ohne Chance war auch das vierte Roland-Team beim Tabellennachbarn

Westfalia Somborn 3. 3:9 hieß es am Ende aus Roland-Sicht, und Westerfildle schloß nach Punkten zu den Rauxelern auf.

● **1. Kreisklasse**  
Weiter auf Aufstiegskurs blieb das erste Team des TTC Adler Castrop nach dem 9:2 über den TV Brechten 3. Nur im oberen Paarkreuz konnten die Gäste mithalten. Dietmar Spichal, Holger Wittich und Thorsten Nimser holten die Zähler des zweiten Adler-Teams beim 3:9 gegen den TTC Hörde 2.

RIV 16.3.97

Oberliga: 0:8 in Kalthof

## PSV-Frauen müssen weiter zittern

Mit einem Punkt beim Dritten, TTC Kalthof, hätten die Oberliga-Frauen des Post SV schon am vorletzten Spieltag den Klassenverbleib sichern können. Das ging indes gründlich daneben: Mit 0:8 bezog man die Höchststrafe.

● **Frauen-Oberliga**

Beim starken Gastgeber hatten die PSV-Frauen von Beginn an keine Chance, konnten keine einzige Partie für sich entscheiden. Behielten allerdings dennoch ihren Ein-Punkte-Vorsprung vor dem DSC Kaiserberg. Kaiserberg nämlich verlor beim Vierten, TuS Recke, mit 5:8. Über den zweiten Absteiger neben dem TTV Kettler-Ense wird erst am hochspannenden letzten Spieltag entschieden. Da nämlich spielt der heimische Post SV gegen den Vierten, TuS Recke, Kaiserberg empfängt den Viertletzten, Adler Brakel. Nur eine Niederlage des PSV und ein Sieg Kaiserbergs würde für die Europastädterinnen den Abstieg bedeuten. Doppelt ärgerlich: Dann würde ihnen nach 18 Spieltagen am Ende ein einziger Satz im Vergleich mit Adler Brakel fehlen.

● **Landesliga**

Erfolgreiche Revanche hielten die Landesliga-Herren des Post SV beim 9:5 über die DJK Hiltrop-Bergen. Im Hinspiel nämlich hatten die Castrop-Rauxeler mit 2:9 noch die höchste Saisonniederlage bezogen. Beim PSV-Team überzeugten in einer hochklassigen Partie vor allem Spitzenbrett Jörg Wagner und Massimo Agresti, der seine Rückrunden-Serie auf 12:1 Siege ausbaute. Durch den Sieg schlossen die Postler zum Tabellendritten auf.

Bezirksklasse: 9:3-„Nachbarschaftshilfe“ des zweiten PSV-Teams

# Wichtige Zähler für Roland 3

## ● Bezirksliga

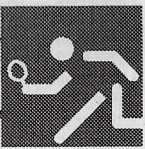
Im einem hartumkämpften Spiel zweier punktgelicher Teams setzte sich die DJK Roland Rauxel bei Saxonia Dortmund mit 9:6 durch. Beste Rauxeler waren Jörg Bollenbach und Lars Friedrichs, die zusammen in Einzel und Doppel sechs Punkte beisteuerten. Durch den Erfolg hat das Roland-Team sein Punktekonto ausgeglichen und die Dortmunder vom fünften Platz verdrängt.

## ● Bezirksklasse

Echte „Nachbarschaftshilfe“ leistete die Zweitvertretung

des Post SV den beiden abstiegsbedrohten Roland-Teams: Die Postler gewannen nämlich daheim gegen den

**Tischtennis**



Drittletzten, TuS Querenburg 2, mit 9:3. Am eigenen Schopf zieht sich derweil Roland Rauxel 3 aus dem Abstiegs-sumpf. Das 9:7 beim Vorletzten, Germania Holthausen 3,

war zwar knapp, verschafft den Roländern aber nunmehr einen Zwei-Punkte-Vorsprung auf die Abstiegsränge. Beste Roländer waren Dirk Wiegmann und Frank Witczak.

## ● Kreisliga

Die Euphorie des ersten Sieges reichte für den Vorletzten, Post SV 3, immerhin zu vier Zählern gegen den Dritten, TuS Wellinghofen. Mehr als das 4:9 war indes nicht drin. Überraschend ohne Chance war auch das vierte Roland-Team beim Tabellennachbarn

Westfalia Somborn 3. 3:9 hieß es am Ende aus Roland-Sicht, und Westerfilde schloß nach Punkten zu den Rauxelern auf.

## ● 1. Kreisklasse

Weiter auf Aufstiegskurs bleibt das erste Team des TTC Adler Castrop nach dem 9:2 über den TV Brechten 3. Nur im oberen Paarkreuz konnten die Gäste mithalten. Dietmar Spichal, Holger Wittich und Thorsten Nimser holten die Zähler des zweiten Adler-Teams beim 3:9 gegen den TTC Hörde 2.

*RV 16.3.57*

Oberliga: 0:8 in Kalthof

## PSV-Frauen müssen weiter zittern

Mit einem Punkt beim Dritten, TTC Kalthof, hätten die Oberliga-Frauen des Post SV schon am vorletzten Spieltag den Klassenverbleib sichern können. Das ging indes gründlich daneben: Mit 0:8 bezog man die Höchststrafe.

## ● Frauen-Oberliga

Beim starken Gastgeber hatten die PSV-Frauen von Beginn an keine Chance, konnten keine einzige Partie für sich entscheiden. Behielten allerdings dennoch ihren Ein-Punkte-Vorsprung vor dem DSC Kaiserberg. Kaiserberg nämlich verlor beim Vierten, TuS Recke, mit 5:8. Über den zweiten Absteiger neben dem TTV Kettler-Ense wird erst am hochspannenden letzten Spieltag entschieden. Da nämlich spielt der heimische Post SV gegen den Vierten, TuS Recke, Kaiserberg empfängt den Viertletzten, Adler Brakel. Nur eine Niederlage des PSV und ein Sieg Kaiserbergs würde für die Euro-pastädlerinnen den Abstieg bedeuten. Doppelt ärgerlich: Dann würde ihnen nach 18 Spieltagen am Ende ein einziger Satz im Vergleich mit Adler Brakel fehlen.

## ● Landesliga

Erfolgreiche Revanche hielten die Landesliga-Herren des Post SV beim 9:5 über die DJK Hiltrop-Bengen. Im Hinspiel nämlich hatten die Castrop-Rauxeler mit 2:9 noch die höchste Saisonniederlage bezogen. Beim PSV-Team überzeugten in einer hochklassigen Partie vor allem Spitzenbreitl Jörg Wagner und Massimo Agresti, der seine Rückrunde-Serie auf 12:1 Siege ausbaute. Durch den Sieg schlossen die Postler zum Tabellendritten auf.

# Ein Punkt würde den PSV-Damen reichen

## Dreier-Duell um den Oberliga-Klassenerhalt

**Der spannende Schlußpunkt kann gesetzt werden. Die Post-Damen treffen im Abstiegs-Fernduell der TT-Oberliga mit Kaiserberg und Brackel auf die Gäste aus Recke, den Tabellenvierten.**

Damen-Oberliga, Post SV Castrop - TuS Recke (Sa., 18.30 Uhr, TH Obercastrop). Eigentlich hat der heimische Abstiegs kandidat keine Chance, nur eine ganz kleine! Und die sollte man nutzen, denn schon ein Punkt, und das Abstiegsgespenst wäre verschwunden. Gelingt dies nicht, muß man auf das Ergebnis aus Duisburg warten. Gewinnt Kaiserberg, sind die PSV-Damen weg vom Fenster, ein Satz würde gegenüber Brackel den Ausschlag geben. Holt Brackel einen Punkt, ist Kaiserberg erledigt, denn dann haben die Postdamen den besseren direkten Vergleich. Das Beste wäre ein Punkt an eigenen Tischen, die Damen wollen es mit der nötigen Unterstützung versuchen.

**Herren-Landesliga: TTC Horst Süd - Post Castrop (So., 10 Uhr).** Ehrgeiz haben die Postler noch, das bekamen die letzten Gegner zu spüren. Der Tabellenvierte, punktgleich mit dem „Dritten“, möchte seine gute Position behalten. Dazu wäre ein Auswärtssieghilfreich.

**Bezirksliga Mitte: Roland Rauxel I - Union Lüdinghausen II (Sa. 17.30 Uhr, TH**

---

### Tischtennis

---

**Bahnhofstr.)** Für die Roländer steht nach dem 9:6 bei Saxonia Dortmund erneut ein Duell der Tabellennachbarn an (5./6.). Mit einem Sieg wäre das Punktekonto wieder positiv.

**Bezirksklasse 2: VfL Winzbaak - Post SV Castrop II (Sa., 17.30 Uhr).** Ohne Sorgen kann die Postreserve in Bochum aufspielen. Man hofft auf einen knappen Erfolg.

**Bezirksklasse 2: Teutonia Ehrenfeld - Roland Rauxel II.** Der Partie gegen den Zweiten

Stiepel folgt nun der Roland-Auftritt beim Spitzenreiter Ehrenfeld. Chancen: Gering.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel III - TV Gerthe.** Gegen das Schlußlicht sollten die Punkte in Rauxel bleiben.

**Kreisliga 2: Post Castrop III - TTV Asseln II (Sa., 17.30 Uhr).** Der Tabellenletzte will Asseln ein wenig ärgern, denn so schlecht wie es das Tabellenbild aussagt, hat man zuletzt nicht gespielt.

**1. Kreisklasse 2: SVW Hohensyburg - Roland Rauxel V.** Die minimale Chance auf Platz zwei (2 Punkte zurück) wollen die Roländer beim Tabellenachten nutzen.

**1. Kreisklasse 3: FC Brünninghausen I - TTC Adler Castrop I (Sa. 17.30 Uhr).** Gegen den Tabellendritten tritt der Spitzenreiter aus Castrop ohne Thilo Fechner (Brett 1; dafür Michael Hegener) beim Tabellendritten an. Ein knapper Sieg wird angestrebt.

□ Weitere Spiele

**Kreisliga 1: Roland IV - TTV Asseln III.**  
**1. Kreisklasse 1: Viktoria Dortmund II - Adler Castrop II (Sa. 17.30 Uhr).**

WAZ 21.3.98

RN 21.3.98

Roland zu positivem Punktekonto?/Letzte Meisterhürde für Adler

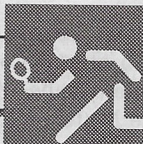
# PSV-Frauen im Abstiegskampf: Punkten oder auf Brakel hoffen

Spannender hätte die Situation am letzten Spieltag der Frauen-Oberliga kaum sein können. Gleich an zwei Schauplätzen wird über Abstieg und Klassenverbleib der Tischtennis-Spielerinnen des Post SV entschieden.

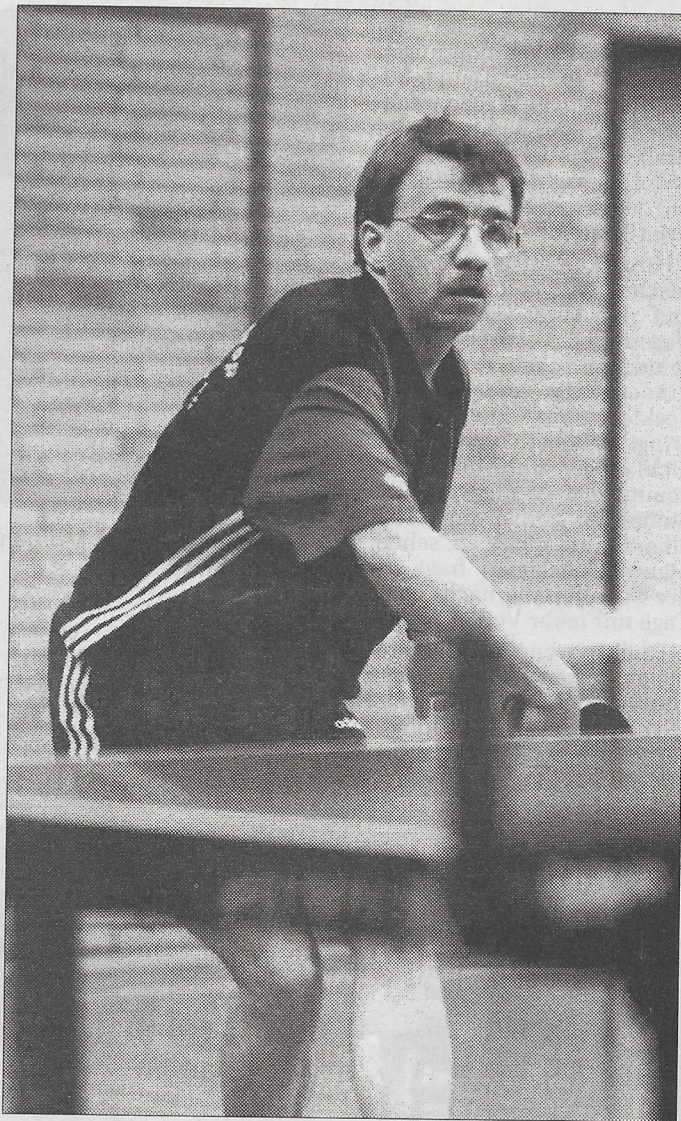
## ● Frauen-Oberliga

Die Obercastruperinnen liegen derzeit auf dem rettenden drittletzten Platz, einen Punkt und den besseren direkten Vergleich vor dem Vorletzten, DSC Kaiserberg 2, und punktgleich mit dem Viertletzten, Adler Brakel. Es gibt beim „Krimi-Finale“ nur eine einzige Konstellation, die für das

Tischtennis



PSV-Quartett den Gang in die Verbandsliga bedeuten würde: Eine Niederlage der Europastädterinnen daheim gegen den Vierten, TuS Recke, und ein gleichzeitiger Erfolg des DSC Kaiserberg 2 gegen Adler Brakel. In diesem Fall würde ein einziger fehlender Satz (!) im direkten Vergleich gegen Brakel den Abstieg des PSV bedeuten. Grund genug also, sich am Samstag (21.) um 18.30 Uhr auf dem Parkett der Elisabethhalle mächtig ins Zeug zu legen. Mit einem Unentschieden gegen Recke nämlich könnte man alle Rechenexempel von der Platte wischen. Keine leichte Aufgabe indes, denn der Vierte hat ein ausgeglichenes gut besetztes Team. In der Vorwoche allerdings gewann Recke gegen den Vorletzten, DSC Kaiserberg 2, nur knapp mit 8:5. Ein Punktgewinn scheint



Axel Walther fuhr in der Vorwoche mit dem Post SV 2 in der Bezirksklasse einen 9:3-Sieg gegen Querenburg ein. Er steuerte zwei Punkte im Einzel und einen Zähler im Doppel bei.

Foto: Bischof

also möglich.

## ● Landesliga

Kein Sonntagsausflug wird die Partie des Post SV beim Viertletzten, TTC Horst-Süd. Zwar kann der heimische Dritte in den Aufstiegskampf

nicht mehr eingreifen, aber die Gastgeber brauchen noch jeden Punkt gegen den Abstieg. Da gilt es für Jörg Wagner und Co. entgegen früherer Erfahrungen schon um 10 Uhr morgens hellwach zu sein, um nicht unfreiwillig das

Zünglein an der Abstiegs- waage zu spielen.

## ● Bezirksliga

Daheim am Samstag um 17.30 Uhr gegen den Tabellen- nachbarn Union Lüdinghau- sen 2 nimmt das erste Team der DJK Roland Rauxel den wiederholten Anlauf zu ei- nem positiven Punktekonto. Bei einer Niederlage würden die Rauxeler von den Gästen vom fünften Tabellenplatz verdrängt.

## ● Bezirksklasse

Beim Tabellenführer, Teuto- nia Ehrenfeld, dürften die Trauben für den abstiegsbe- drohten Neunten, Roland Rauxel 2, sehr hoch hängen. Dagegen sind zwei Heim- Punkte gegen den Letzten, TV Gerthe 2, für das ebenfalls ab- stiegsbedrohte dritte Roland- Team Pflicht. Nur noch um Platz fünf geht es für die „Re- serve“ des Post SV in der Par- tie beim Tabellennachbarn, VfL Winz-Baak.

## ● Kreisliga

Rolands Viertvertretung soll- te beim Vorletzten, TTV Asseln 3, zu zwei Pluszählern kommen. Dagegen hat das dritte Team des Post SV gegen den Achten, TTV Asseln 2, nur Außenseiterchancen auf den zweiten Saisonsieg.

## ● 1. Kreisklasse

Die letzte hohe Hürde vor dem Meistertitel muß der TTC Adler Castrop beim Dritten, FC Brüninghausen, nehmen – allerdings ohne Thilo Fechner (Ersatz Michael Hegener). Bei einem Sieg in Dortmund sind Ralf Gastreich und Co. wohl endgültig „durch“. Bereits abgestiegen ist das zwei- te Adler-Team. Daran würde auch ein Erfolg beim Fünften, ÖSG Viktoria Dortmund 2, nichts mehr ändern. Roland 5 ist klarer Favorit gegen den Achten, SVV Hohensyburg.

# Roland 3: Schlecht gespielt, aber 9:5

## ● Bezirksklasse

Schlecht gespielt, aber trotzdem einen Riesenschritt in Richtung Klassenverbleib gemacht: Die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel 3 bekleckerten sich beim 9:5 gegen den Letzten, TV Gerthe, zwar nicht mit Ruhm, verbuchten am Ende aber zwei wichtige Zähler. Genau anders herum lief es für Rolands Zweitvertretung: Die spielte überzeugend auf, brachte den Tabellenführer Teutonia Ehrenfeld nach 4:8-Rückstand noch an den Rand des Unentschiedens, stand aber am Ende beim 7:9 mit leeren Händen da. Damit muß die Roland-„Reserve“ weiter um den Klassenverbleib bangen. Ohne Thorsten Wagner verlor das zweite Team des Post SV beim Tabellennachbarn, VfL Winz-Baak, mit 5:9. 0:3 in den Doppeln und eine 0:4-Bilanz durch Andreas Kunze und Wolfgang Schmidt im unteren Paarkreuz waren auch durch einen starken Gerd Brosdowski nicht wettzumachen.

## ● Kreisliga

Nach zuletzt schwachen Leistungen konnte das vierte Roland-Team beim 9:5 gegen den Sechsten, TTV Asseln 2, mal wieder ein Erfolgserlebnis feiern. Post 3 bezog gegen Asseln 3 die 0:9-Höchststrafe.

RN

23.3.98



Vor ihrem letzten Saisonspiel in der Oberliga lachten die Post-Damen, Nicola Pauly, Sandra Agresti, Kerstin Wolters und Tina Schlegel (v.l.), noch, nachher waren sie in die Verbandsliga abgestiegen.  
Foto: Bischof

## Frauen-Oberliga: Nur ein Satz fehlte gegenüber Brakel

# Post SV steigt in die Verbandsliga ab

**Der Abstiegsfall ist eingetreten: Am Ende fehlten den Frauen des Post SV ein einziger Satz zum Verbleib in der Oberliga.**

## ● Frauen-Oberliga

Nach dem eigenen 1:8 gegen den Vierten, TuS Recke, besiegelte der gleichzeitige 8:5-Sieg des DSC Kaiserberg 2 über Adler Brakel den Gang der Heimischen in die Verbandsliga. Durch den Erfolg nämlich zog Kaiserberg an den Postlerinnen vorbei. Adler Brakel ist nach der Niederlage zwar punktgleich mit dem PSV, hat aber im direkten Vergleich um einen Satz die Nase vorn. Die Möglichkeit, aus eigener Kraft mit einem Remis gegen Recke den Klassenverbleib zu schaffen, verpaßte das Quintett beim 1:8 deutlich. Dabei wäre es vielleicht bei etwas mehr Doppelglück zu Beginn komplett anders gelaufen. Doch Kerstin Wolters verschlug beim 20:19 im dritten Satz einen „Elfmeter“, und Pauly/Schlegel verloren beide Sätze mit

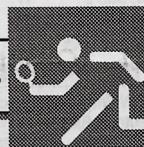
19:21. Das war es dann mit dem Widerstand der PSV-Frauen, nur noch Nicola Pauly konnte eine Partie für sich entscheiden. Damit müssen Sandra Agresti, Kerstin Wolters, Nicola Pauly und Tina Schlegel im nächsten Jahr in der Verbandsliga antreten,

nervös machte. Er verlor ebenso beide Einzel wie Andreas Langer. Dabei hatte es nach der 2:1-Doppelführung noch ganz gut für die Postler ausgesehen, aber als auch Christian Bojak beide Einzel verlor, wendete sich das Blatt zugunsten der Gastgeber. Die haben durch den Sieg jetzt drei Punkte Vorsprung vor dem Dritttletzten, Mark-Altstadt Wattenscheid, und somit den Klassenverbleib fast sicher in der Tasche.

## ● Bezirksliga

„Eine ganz schwache Form“ attestierte Pressewart Marc Langbein den Männern der DJK Roland Rauxel beim 6:9 gegen den Tabellennachbarn Union Lüdinghausen. Drei Ausfälle waren an diesem Tag zuviel für die Gastgeber, darunter überraschend auch Jörg Bollenbach, ansonsten eine Punktgarantie für die Roländer. Da nutzten auch die guten Leistungen von Alexander Teut und Lars Friedrichs wenig, zumal das Team von der Bahnhofstraße auch nur ein Doppel gewinnen konnte.

Tischtennis



nach drei Jahren Oberliga-Zugehörigkeit des Post SV. Immerhin: Dieses Quartett will auch in der kommenden Saison für den Post SV spielen.

## ● Landesliga

Ausgerechnet das untere Paarkreuz, ansonsten eine „Bank“ bei den Herren des Post SV, besiegelte die überraschende 6:9-Niederlage des heimischen Vierten beim Viertletzten, TTC Horst Süd. Vielleicht war es ja die Veröffentlichung seiner bisherigen 12:1-Bilanz in der Vorwoche, die Massimo Agresti

# Ein Satz entscheidet über PSV-Abstieg

## Damen haben im Fernduell das Nachsehen

Der „Abstiegsfall“ ist eingetreten: Ein einziger Satz fehlte den Post-Damen am Ende zum Verbleib in der Oberliga. Nach vier Jahren geht's nun ab in die Verbandsliga, erfreulicherweise aber mit der bisherigen Besetzung.

**Damen-Oberliga, Post SV Castrop - TuS Recke 1:8.** Die Niederlage gegen Recke und der gleichzeitige 8:5-Sieg des DSC Kaiserberg über Adler Brakel beförderte die Post-Damen Sandra Agresti, Kerstin Wolters, Nicola Pauly und Tina Schlegel in die Verbandsliga. Kaiserberg zog am PSV vorbei, Brakel ist punktgleich mit Castrop, hat aber im direkten Vergleich um einen Satz die Nase vorn. Mit einem eigenen Remis wäre die Rechnerei überflüssig geworden, aber nach unglücklich verlaufenen, knapp verlorenen Anfangsdoppeln war der „Nerv getroffen“. Danach gab's nur noch einen Einzelpunkt durch Nicola Pauly.

**Herren-Landesliga: TTC Horst Süd - Post Castrop 9:6.** Ausgerechnet das untere Paarkreuz, ansonsten eine „Bank“ beim heimischen Tabellenvierten, besiegelte die Niederlage beim Viertletzten. Massimo Agresti (bisher mit beachtlicher 12:1-Bilanz) und Andreas Langer konnten diesmal ebensowenig ein Einzel für sich entschei-

den wie Christian Bojak.

**Bezirksliga Mitte: Roland Rauxel I - Union Lüdinghausen II 6:9.** Weit unter Form zeigten sich die Roländer gegen die Gäste aus dem Münsterland. Lediglich Alexander Teut und Lars Friedrichs waren einigermaßen gut drauf und blieben in ihren Einzeln ungeschlagen.

**Bezirksklasse 2: VfL Winzbaak - Post SV Castrop II 9:5.** Ohne Thorsten Wagner und durch eine 0:4-Bilanz des unteren Paarkreuzes (Kunze/Schmidt) war nichts zu „löten“. Da half auch der starke Auftritt

---

### Tischtennis

---

von Gerd Brosdowski nichts.

**Bezirksklasse 2: Teutonia Ehrenfeld - Roland Rauxel II 9:7.** Das ist bitter: Beim Spitzenreiter machten die abstiegsbedrohten Roländer aus einem 4:8 ein 7:8, ehe das Abschlussdoppel Marc Langbein/Frank Büchner gegen Ehrenfelds Spitzenbretter knapp verlor. Ein Punktgewinn wäre ebenso verdient wie wichtig gewesen.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel III - TV Gerthe 9:5.** Schwach gespielt, aber trotzdem gewonnen. Absteiger Gerthe war halt noch schwächer. Immerhin war's für Frank Witezak und Co. ein Schritt in Richtung Klassenerhalt.

**Kreisliga 1: Roland Rauxel IV - TTV Asseln III 9:5.** Endlich wieder mal Überzeugendes von den Roländern, die sich nach einem 1:4-Rückstand steigerten. Bernd Feuersenger und Olaf Elmanowicz blieben in ihren Einzeln ungeschlagen.

**Kreisliga 2: Post Castrop III - TTV Asseln II 0:9.** Schlußlicht Post Castrop bezog gegen die Dortmunder Gäste die „Höchststafe“.

**1. Kreisklasse 2: SVW Hohensyburg - Roland Rauxel V 8:8.** Mit dem Remis nicht ganz zufrieden, aber die Leistungen der letzten Spiele bestätigt. So das Fazit der Rauxeler, bei denen Thorsten Wasielak seine Einzelbilanz auf 14:1 schraubte. Das Abschlussdoppel mit Ralf Kemmler (2:0 im Einzel) verlor er allerdings.

**1. Kreisklasse 3: FC Brünninghausen I - TTC Adler Castrop I 8:8.** Mit einem blauen Auge davongekommen sind die Adleraner. Schon 4:8 beim Tabellendritten hinten, paßte die Aufholjagd auf den Punkt genau: Christian Welz sorgte mit einem plazierten Topspin zum 21:19 im 3. Satz für das Remis. Der Vorsprung auf den Zweiten TuS Barop ist nun auf zwei Punkte geschmolzen.

**1. Kreisklasse 1: Viktoria Dortmund II - TTC Adler Castrop II (n.b.).**

**2. Kreisklasse 3: Wickede III - Roland Rauxel VI 5:9.**

WAZ 23.3.98

RIV 28.3.98

# Martin Raudies will sich für Post Castrop empfehlen

„Kleines Derby“: Roland 3 stellt sich bei Post-Reserve vor

**Die Tischtennis-Saison neigt sich ihrem Ende zu. Nach dem Oberliga-Abstieg der Damen des Post SV Castrop ist bei den Herren ein adäquater Ausgleich nicht zu erwarten. Im Aufstiegsrennen ist nur Adler Castrop 1, und Roland Rauxel 5 hat noch Relegationshoffnungen.**

**Landesliga: Post Castrop - Herten (Sa., 18.30 Uhr, TH Obercastrop).** Am vorletzten Spieltag geht es für die Postler gegen den Abstiegskandidat aus Herten um fast nichts mehr. Etwas Spannung bekommt das Match eigentlich nur, weil die erste Neuverpflichtung mit im Spiel ist. Martin Raudies, vor gut eineinhalb Jahren beim Post SV aktiv, zieht es zurück zu den Postlern. Er spielt beim Gegner an Brett 2, diese Position möchte er auch in der nächsten Serie bei den Postlern besetzen, da gilt es möglichst gut abzuschneiden. Wie dem auch sei, die Postler gelten in diesem Match als klare Favoriten.

**Bezirksliga Mitte: Roland Rauxel I - TTC Bo.-Werne 4:9.** Die Partie gegen den Spitzenreiter hat bereits vor einigen Wochen stattgefunden.

**Bezirksklasse 2: Post SV Castrop II - Roland Rauxel III (So., 10 Uhr, TH Obercastrop).** In kompletter Besetzung sind die Postler (6.) sicherlich nicht schlechter als die wiedererstarkten Gäste (7.). Jedenfalls erwartet man ein ausgeglich-

## Tischtennis

nes Ortsderby, in der die Roländer mit einem Sieg das Abstiegsgepenst vertreiben können.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - Post Bochum II.** Ärgerlich war das knappe 7:9 beim Spitzenreiter Teutonia Ehrenfeld. Diesmal kommt der Tabellenritte zu den Rauxelern, die mit dem Rücken zur Wand stehen, nachdem am letzten Spieltag die gesamte Konkurrenz gepunktet hat. Schon ein Remis wäre in dieser Situation sehr

wertvoll.

**Kreisliga 1: TTV Westerfilde II - Roland Rauxel IV.** Im Duell der Tabellen(mittelfeld)nachbarn haben die Roländer gewiß ihre Siegchancen.

**Kreisliga 2: Vf. Kirchlinde - Post Castrop III (Sa., 17.30 Uhr).** Die vorletzte Chance für

den Absteiger aus Obercastrop noch zu einem Erfolgserlebnis zu kommen.

**1. Kreisklasse 3: TTC Adler Castrop I - Germania Kamen III (Sa. 17.30 Uhr, TH Deininghsn.).** Ohne schlechten Gewissensbuchte Christian Welz ausgerechnet in der wichtigsten Phase der Saison kurzfristig seinen Urlaub. Seinen Platz nimmt daher wieder Holger Wittich ein, der sich bereits am letzten Spieltag in der ersten Mannschaft „festgespielt“ hat. Vereinsintern wurde bereits diskutiert, ob die Skrupellosigkeit von Christian Welz nicht seinen Ausschluß von der eventuellen Aufstiegsfeier zur Folge haben sollte.

**1. Kreisklasse 2: Roland Rauxel V - TuS Körne I.** Platz zwei haben die Heimischen noch im Visier (nach „Miesen“ gleichauf mit Teut. Lanstrop). Da darf es keinen Patzer gegen den Tabellenfünften aus Dortmund geben.

**1. Kreisklasse 2: Adler Castrop II - PTSV Dortmund II (So. 10.00 Uhr, TH Deininghsn.). 2. Kreisklasse: Roland Rauxel VI - TVE Barop III.**



**In Westerfilde** hat Roland IV um Uwe Lippik durchaus eine Siegchance. **Bild: Reutter**

# Beim Post SV: Raudies zum Angewöhnen

**Die Spielzeit 1997/98 ist noch gar nicht ganz beendet, da stellen die Herren des Tischtennis-Landesligisten Post SV schon die Weichen für die neue Saison: Martin Raudies kehrt an die Elisabethstraße zurück.**

## ● Landesliga

Der Hertener, der vor zwei Jahren schon einmal eine Halbserie im Dress der Postler spielte, kommt vom designierten Landesliga-Absteiger MJK Herten nach Obercastrop. Und ausgerechnet gegen Herten müssen die Heimschen am Samstag (28.) antreten. Eine gute Gelegenheit, sich den Spieler mit dem hohen Unterhaltungswert schon einmal anzusehen. Raudies selbst will sich natürlich bei seinen ehemaligen und zukünftigen Vereinskollegen für einen Einsatz im oberen Paarkreuz empfehlen und hat Jörg Wagner und Stefan Porschen einen „heißen Tanz“ angekündigt. Ansonsten ist das Duell der beiden Teams am vorletzten Spieltag ohne große Spannung: Herten ist bereits abgestiegen, der PSV steht als Vierter „jenseits von Gut und Böse“.

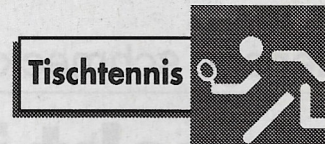
## ● Bezirksliga

Bereits vor Wochenfrist hat das erste Team der DJK Roland Rauxel beim Tabellenführer, TTC Werne, mit 4:9 verloren. Man habe mit Ersatz gespielt, mehr war von der Bahnhofstraße nicht zu hören.

## ● Bezirksklasse

Hochspannendes Abstiegsfinale für die beiden Roland-Teams in der Bezirksklasse: Nach dem völlig überraschenden 9:6-Erfolg des Abstiegskontrahenten Germania Holthausen 3 ist das Bezirksklassen-Eis vor allem für Roland 2 dünner geworden. Die Roländer liegen nun punkt-

gleich mit Holthausen auf dem drittletzten Rang. Und das ausgerechnet vor dem schweren Heimspiel am Sonntag (29.) gegen den Dritten, Post SV Bochum 2. Die gute Form der Vorwoche allerdings läßt das Roland-Team hoffen. Da verlor man nur hauchdünn mit 7:9 beim Spitzenreiter, Teutonia Ehrenfeld. Besser siehts im Abstiegskampf für Roland 3 aus: Ein Sieg beim Ortsrivalen Post SV 2, und die Roländer sind gerettet. In der derzeitigen Form der beiden Teams eine nicht unwahrscheinliche



che Möglichkeit.

## ● Kreisliga

Beim Tabellennachbarn TTC Westerfilde 2 will Roland 4 zumindest einen Punkt mitnehmen. Darauf darf auch der Vorletzte, Post SV 3, beim Dritttletzten, Westfalia Kirchlind, hoffen. Abgestiegen sind sie Postler allerdings bereits.

## ● 1. Kreisklasse

Bei einem Heimsieg am Samstag gegen den Vorletzten, Germania Kamen 3, kann der TTC Adler Castrop schon vorzeitig den Aufstieg feiern. Dies erwägt man allerdings ohne Christian Welz zu tun: Hatte der doch ausgerechnet in der entscheidenden Phase der Saison kurzfristig seinen Urlaub genommen. Für ihn spielt Holger Wittich. Nach zuletzt guten Leistungen wittert die „launische Diva“ Roland 5 plötzlich als Dritter auch wieder Aufstiegsluft. Dementsprechend motiviert geht das Team in die Partie gegen den Fünften, TuS Körne. Das bereits abgestiegene zweite Adler-Team empfängt den PTSV Dortmund 2.

RN  
28.3.98

RN 30.3.97

Bezirkssklasse: Roland 3 gerettet, weil Roland 2 verlor

# „Frühjahrs müder“ PSV nur 8:8 gegen Hertent

**Kurioser Abstiegskampf in der Tischtennis-Berzirkssklasse: Da verlor Roland Rauxel 3 im Derby beim Post SV 2 mit 3:9, rettete sich aber trotzdem. Dies, weil ausgerechnet die eigene „Zweite“ mit 7:9 gegen den Post SV Bochum 2 unterlag.**

## ● Landesliga

Echtes „Sommer-Tischtennis“ bei frühlingshaften Temperaturen beim 8:8 des Post SV gegen die MJK Hertent in der Elisabethhalle: Vor allem die Gastgeber schienen gegen den Vorletzten und designierten Absteiger von der Frühjahrs müdigkeit befallen. Gleich in den Doppeln lagen die Postler mit 1:2 zurück, ehe vor allem Torsten Tauber und Massimo Agresti mit ihren 2:0-Bilanzen wenigstens für eine 8:7-Führung des Post SV vor dem Abschlußdoppel sorgten. Das allerdings verloren Jörg Wagner und Christian Bojak. Große Auswirkungen auf die Tabelle hat das maue Spiel in Obercastrop nicht: Die Postler haben bereits vor dem letzten Spieltag Rang vier sicher, immerhin die be-

ste Plazierung seit Jahren. Und die Hertener hätte auch ein Sieg nicht vor dem Gang in die Bezirksliga bewahrt. Martin Raudies im übrigen, der in der nächsten Spielzeit zum Post SV wechselt, spielte 1:1. Empfahl sich damit durchaus für einen Einsatz an Brett zwei für den in der Rückserie wenig erfolgrei-

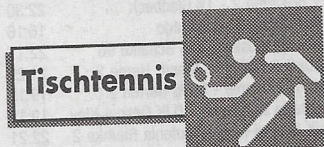
Freud: Roland 3 nämlich hat sich nun nämlich trotz der klaren 3:9-Niederlage im Derby beim Post SV 2 gerettet. Beste Postler waren Waldemar Gbiorczyk und Axel Walther.

## ● Kreisliga

Auch in Bestbesetzung war das dritte PSV-Team beim 3:9 ohne Chance beim Dritttletzten, Westfalia Kirchlind. Völlig überraschend brach Roland Rauxel 4 beim TTC Westerfilde nach 2:1-Doppelführung total ein und gewann kein einziges Einzel.

## ● 1. Kreisklasse

Der Sekt steht kalt, die Spannung steigt: Ein Punkt fehlt dem TTC Adler Castrop nach dem glatten 9:2 über Germania Kamen 3 noch zur Meisterschaft und zum Aufstieg. Zwar führen die „Adler“ vor dem letzten Spieltag mit zwei Punkten vor Verfolger TuS Barop, doch spricht der direkte Vergleich für die Bierstädter. Roland 5 muß sich nach dem laut Pressewart Marc Langbein „ganz schwachen“ 3:9 gegen den Tus Körne von den Hoffnungen auf die Kreisliga-Relegation verabschieden.



chen Stefan Porschen.

## ● Bezirkssklasse

Ein einziger Ball kann über Abstieg und Klassenverbleib entscheiden: Das letzte Doppel verlor der Dritttletzte, Roland Rauxel 2, mit 23:25 im Entscheidungssatz gegen den Dritten, Post SV Bochum 2. Damit standen die Roländer trotz starkem, hochdramatischem Spiel am Ende nicht nur mit leeren Händen da, sondern haben nur noch die Chance, über die Relegationsrunde in der Bezirkssklasse zu bleiben. Des einen Leid, der eigenen „Dritten“

# Roland Rauxel II muß jetzt um Klassenerhalt bangen

## Adler Rauxel ist der Aufstieg kaum noch zu nehmen

Die Saison geht dem Ende zu. Am vorletzten Spieltag merkte man dies den Akteuren deutlich an. Pech hatte die Zweitvertretung der Roländer, die nach ihrer knappen Niederlage um den Klassenerhalt bangen muß.

**Landesliga: Post Castrop I - MJK Herten 8:8.** Die Akteure beider Teams haben die Saison bereits abgehakt. So verlief die Begegnung ohne spielerische Glanzpunkte. Bei den Caströpern konnten nur Torsten Tauber und Massimo Agresti überzeugen, die beide in den Einzeln unbesiegt blieben. Beim Absteiger Herten konnte Martin Raudies, der in der kommenden Saison für die Postler spielen wird, ein Spiel gegen Stefan Porsche gewinnen.

**Bezirksliga Mitte: TTC Bo.-Werne - Roland Rauxel I 9:4.** Bereits in der vergangenen Woche unterlagen die Roländer beim Spitzenreiter.

**Bezirksklasse 2: Post SV Castrop II - Roland Rauxel III 9:3.** Überraschend deutlich ging das Lokalderby zugunsten der Postler aus. Sie waren das etwas bessere Team und hatten in der entscheidenden Phase auch das Glück auf ihrer Seite. Alle Spiele, die knapp ausgingen, konnten die Obercaströper für sich verbuchen. Trotz der Niederlage ist der Klassenerhalt für Roland gesichert.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - Post Bochum II 7:9.**

In einem dramatischen Spiel verloren die Roländer knapp mit 7:9 und müssen damit in die Abstiegsrelegation. Spannend blieb diese Begegnung bis zum Schluß. Erst im letzten Doppel verloren Langbein/Büchner mit 23:25 im entscheidenden dritten Satz. Beste Einzelspieler waren Ingo Schäfer und Frank Büchner mit je zwei Siegen.

**Kreisliga 1: TTC Westerfilde II - Roland Rauxel IV 9:2.** Mehr als zwei Siege in den Doppeln war für Roland in Wester-

filde nicht drin.

**Kreisliga 2: Westfalia Kirchlinde I - Post Castrop III 9:3.** Ohne Chance war das Schlußlicht in Kirchlinde. Der „Durchbruch“ gelang dabei jedoch

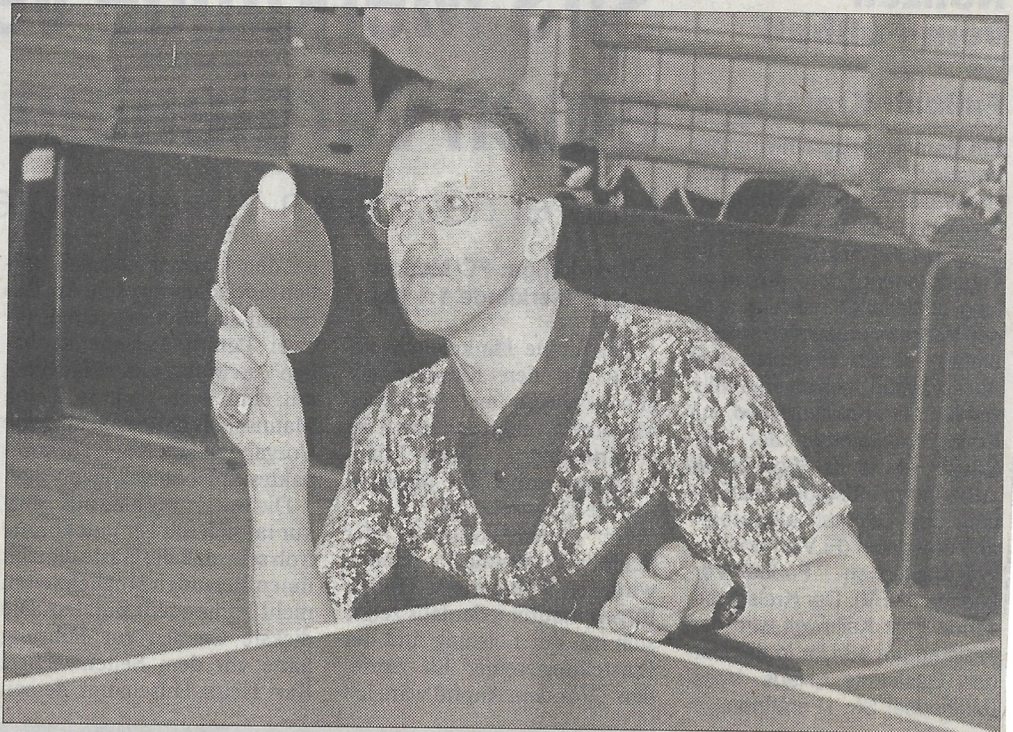
### Tischtennis

Christoph Schuchardt, der nach 13 Niederlagen seinen 1. Sieg feierte.

**1. Kreisklasse 2: Roland**

**Rauxel V - TuSKörne 13:9.** Mit einer schwachen Mannschaftsleistung hatten die Gastgeber auch im Rückspiel gegen Körne keine Chance.

**1. Kreisklasse 3: TTC Adler Castrop I - Germania Kamen III 9:2.** Nicht mehr als ein Pflichtsieg für die Adleraner auf dem Weg zum angestrebten Aufstieg. Die einzigen Niederlagen kassierten Thilo Fechner und Jürgen Rose. Damit ist Adler bereits vor dem letzten Spieltag so gut wie durch. -GH-



Jürgen Wasielak von Roland Rauxel III konnte die Niederlage seines Teams im Derby gegen Post SV II auch nicht verhindern. Er verlor beide Einzel. Bild: Hopfe

WAZ 30.3.98

## Tischtennis

<b>Landesliga, Gr.5</b>		tt342155	
Hiltrop-Bergen - TuS Querenb'g			9:3
Post SV BO - Mark Watt'sch.			9:5
Post SV GE - G. Lenkerbeck			6:9
TuS Querenb'g - SC Hassel			9:3
PSV Recklingh. - Hiltrop-Bergen			3:9
TTC Rothhausen - TTC Horst-Süd			4:9
Post Castrop - MJK Herten			8:8
1. Lenkerbeck	22	20	2 0 196:79 42:2
2. Post SV GE	21	15	3 3 176:92 33:9
3. Hiltrop-Berg.	22	13	3 6 173:130 29:15
4. Post Castrop	21	10	4 7 156:141 24:18
5. Post SV BO	22	9	3 10 146:147 21:23
6. Querenb'g	22	9	3 10 152:155 21:23
7. PSV Reckl'h.	21	8	3 10 144:141 19:23
8. SC Hassel	21	9	1 11 131:144 19:23
9. TTC Ho.-Süd	21	8	3 10 136:153 19:23
10. Mark Watt'sch.	21	6	2 13 118:161 14:28
11. MJK Herten	21	3	7 11 110:169 13:29
12. TTC Roth.	21	1	0 20 57:183 2:40

<b>Bezirksliga, Gr. Mitte</b>		tt522204	
SG Selm II - DJK BW Annen II			8:8
Post SV Hagen II - SF Schnee			9:1
Eintr. Dortmund II - TG Witten			9:6
TTC Westerfilde - SV Wetter			2:9
TTC BO-Werne - Roland Rauxel			9:4
Un.Lüdingh'sn II - Saxonia Dortmund.			6:9
1. TTC Werne	22	18	2 2 185:94 38:6
2. PSV Hagen II	21	18	1 2 182:85 37:5
3. BW Annen II	21	14	4 3 171:129 32:10
4. TG Witten	21	12	4 5 154:123 28:14
5. U.Lüdingh.II	21	9	2 10 143:139 20:22
6. Etr.Dortm'd II	21	8	3 10 147:145 19:23
7. Rol.Rauxel	21	8	3 10 145:155 19:23
8. Saxonia	22	9	1 12 150:156 19:25
9. SV Wetter	21	7	3 11 141:153 17:25
10. SG Selm II	21	6	4 11 124:165 16:26
11. SF Schnee	21	2	1 18 83:182 5:37
12. Westerfilde	21	2	0 19 79:178 4:38

<b>Bezirksklasse, Gr. 2</b>		tt522252	
Teut. Ehrenfeld - RW Stiepel			9:3
Rol. Rauxel II - Post Bochum II			7:9
Hil.-Berg.Const.II - TuS Querenb'g III			8:8
Weitm./Munsch.II - VfL Winz-Baak			8:8
Post Castrop II - Rol. Rauxel III			9:3
TV Gerthe II - G. Holthausn III			2:9
1. T.Ehrenfeld	21	19	1 1 184:90 39:3
2. Weitm./Mun.II	21	13	3 5 166:118 29:13
3. P.Bochum II	21	12	5 4 162:122 29:13
4. RW Stiepel	21	12	2 7 162:114 26:16
5. VfL Winz-Baak	21	10	6 5 156:143 26:16
6. P.Castrop II	21	10	3 8 156:136 23:19
7. Rol. Rauxel III	21	6	5 10 130:169 17:25
8. Hil.Berg.Con.II	21	6	4 11 139:151 16:26
9. G.Holthausn III	21	7	2 12 126:152 16:26
10. Rol. Rauxel II	21	6	2 13 119:165 14:28
11. TuS Querenb.III	21	5	4 12 113:160 14:28
12. TV Gerthe II	21	1	1 19 90:183 3:39

<b>Kreisliga, Gr.1</b>		tt522301	
TTC Holzwick.III - Westf.Sölde			9:5
Heeren-Werv.II - TV Brechten			9:5
Pol. Dortmund - TTC Hörde			9:4
Billermich II - Ev.-Lindenhorst			
Westerfilde II - Rol. Rauxel IV			9:2
TTV Asseln III - Vf Somborn III			1:9
1. Heeren-W.II	20	19	1 0 179:70 39:1
2. TV Brechten	21	18	0 3 175:77 36:6
3. Ev.-Lindenh.	20	10	4 6 151:125 24:16
4. Somborn III	21	10	3 8 145:123 23:19
5. Pol.Dortm.	21	10	3 8 154:138 23:19
6. TTC Hörde	20	9	4 7 147:124 22:18
7. Westf.ilde II	21	10	2 9 131:140 22:20
8. R.Rauxel IV	20	9	1 10 125:132 19:21
9. Billermich II	19	7	1 11 116:141 15:23
10. TTC Holzw.III	21	4	3 14 109:169 11:31
11. Asseln III	21	3	1 17 79:178 7:35
12. Westf.Sölde	21	2	1 18 86:180 5:37

<b>Kreisliga, Gr.2</b>		tt522302	
TV Mengede - Heeren-Werve III			9:6
Westf. Kirchlinde - Post Castrop III			
TTV Asseln II - Bor. Dortmund V			9:3
TuS Wellinghofen - Germ. Kamen			6:9
Saxonia DO III - TuS Rahm			0:9
TTC Wickede 48 - Teut. Lanstrop			3:9
1. T.Lanstrop	21	16	2 3 178:89 34:8
2. TV Mengede	21	15	1 5 163:107 31:11
3. Wellinghof'n	21	13	4 4 162:114 30:12
4. G.Kamen	21	13	3 5 158:121 29:13
5. B.Dortm.V	22	12	3 7 161:128 27:17
6. Heeren-W.III	21	9	4 8 156:138 22:20
7. Asseln II	21	9	3 9 140:131 21:21
8. TuS Rahm	21	8	5 8 138:144 21:21
9. TTC Wickede	21	9	3 9 148:154 21:21
10. W.Kirchlinde	21	5	2 14 125:165 12:30
11. Post Castr.III	20	1	0 19 48:176 2:38
12. Saxonia III	21	1	0 20 75:185 2:40

30.3.97